

**Pressekontakt**

Julia Zieker  
Grüne Werkstatt Wendland e.V.  
Salzwedeler Straße 13 | 29439 Lüchow  
05841/9796470  
[j.zieker@gruene-werkstatt-wendland.de](mailto:j.zieker@gruene-werkstatt-wendland.de)

**Gelungener Auftakt: Große Resonanz für das Elbe Valley**

WIR!-Bündnis mit 80 Interessierten digital im Austausch

Das WIR!-Bündnis Elbe Valley ist am vergangenen Freitag mit seiner Auftaktveranstaltung erfolgreich in die Arbeitsphase gestartet. "Nachdem wir in den ersten zwei Monaten den Grundstein für unser gemeinsames Bündnis in der Projektregion gelegt haben, war die Veranstaltung ein echtes Erfolgserlebnis! Dass sich 80 potenzielle Partner\*innen zusammengefunden haben, die sich in unser Bündnis einbringen möchten, hat unsere Erwartungen sogar noch übertroffen", zieht Michael Seelig, Vorsitzender der Grünen Werkstatt, eine positive Bilanz. An der Veranstaltung, die coronabedingt digital abgehalten wurde, nahmen Personen aus der ganzen Projektregion, die die Regionen Lüchow-Dannenberg, Altmark, Prignitz und Ludwigslust-Parchim umfasst, teil. Ermöglicht wird das Projekt bis zum 31. Mai 2021 durch eine Förderung des Bundesministerium für Forschung und Bildung (BMBF).

Nach einer Vorstellung des Projekts durch die zwei Projektmitarbeiterinnen Judith Kahle und Isabella Tober folgten die Teilnehmenden einem Vortrag zur Frage "Was macht eine resiliente Region aus?", den mit Michael Wedler von B.A.U.M. Consult ein Experte zum Thema Resilienz und Nachhaltigkeit hielt. Im Anschluss waren die Ideen aller Seiten gefragt. In drei Gruppen tauschten sich die Teilnehmer\*innen in jeweils 20 Minuten zu den Kernthemen Arbeit, Mobilität und Wohnformen aus. Bereits vorhandene Projekte wurden ebenso gesammelt wie große Ideen für die Zukunft. "Uns war wichtig, nicht nur einen Input zu geben, sondern alle Personen innerhalb der Veranstaltung zu vernetzen. Schließlich ist es unser Ziel, ein festes Bündnis innerhalb der neu definierten Region "Elbe Valley" zu schaffen. Mit gegenseitiger Inspiration und Unterstützung soll das Bündnis dafür sorgen, dass alle in der Region vom nachhaltigen Wandel profitieren!", freut sich Judith Kahle über den erfolgreichen Austausch der Teilnehmer\*innen.

Nun gilt es, die gesammelten Ideen zu vertiefen. Isabella Tober freut sich über die spürbare Aufbruchstimmung in der Veranstaltung: "Durch die vielfältigen Hintergründe der Interessierten haben sich Wissen und Erfahrung perfekt ergänzt. In den kurzen Brainstorming-Phasen sind viele innovative Ansätze sichtbar geworden, an denen wir mit dem Bündnis nun zielgerichtet arbeiten wollen." Dafür bietet das Projektteam noch im November Sprechstunden an, in denen Fragen geklärt und Ideen ausgetauscht werden können. Ab Ende November werden die Projektpartner\*innen zu ihren jeweiligen Schwerpunktthemen zusammenkommen, Ansätze weiterausarbeiten und konkrete Entwicklungen auf den Weg bringen. Denn das ambitionierte Ziel steht fest: Mit dem WIR!-Bündnis Elbe Valley in die nächste Förderphase des BMBF aufgenommen zu werden. In dieser Phase werden mit bis zu 8 Mio EUR über die nächsten Jahre Projekte gefördert, um einen nachhaltigen Strukturwandel voranzutreiben. Dirk Roggan aus dem Vorstand der Grünen Werkstatt zeigt sich siegesgewiss: "Nach unserem intensiven und kreativen Austausch der Veranstaltung bin ich überzeugt: Der weitere Erfolg des WIR-Bündnisses ist so gut wie gesichert!", schwor er die Teilnehmer\*innen in seinem Schlusswort der Auftaktveranstaltung auf eine langfristige Zusammenarbeit ein.

Lüchow, 9.11.2020

Ein Projekt der Grünen Werkstatt Wendland e.V. und des Landkreises Lüchow-Dannenberg: